

Amtsblatt der Europäischen Union

C 14 I



Ausgabe
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen

65. Jahrgang
12. Januar 2022

Inhalt

II *Mitteilungen*

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Europäische Kommission

2022/C 14 I/01	Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss (Sache M.10521 — ORANGE / PUBLICIS / VOILA) ⁽¹⁾	1
----------------	--	---

IV *Informationen*

INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

Rechnungshof

2022/C 14 I/02	Sonderbericht Nr. 01/2022 — EU-Unterstützung für die Rechtsstaatlichkeit in den Staaten des westlichen Balkans: trotz Bemühungen bestehen weiterhin grundlegende Probleme	2
----------------	---	---

INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

2022/C 14 I/03	Angaben der Mitgliedstaaten zur Schließung von Fischereien	3
2022/C 14 I/04	Angaben der Mitgliedstaaten zur schließung von Fischereien	4

DE

⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.

V *Bekanntmachungen*

VERFAHREN BEZÜGLICH DER DURCHFÜHRUNG DER WETTBEWERBSPOLITIK

Europäische Kommission

2022/C 14 I/05	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (Sache M.10563 — ENGIE SPAIN / PREDICA / EOLIA) — Für das vereinfachte Verfahren infrage kommender Fall ⁽¹⁾	5
2022/C 14 I/06	Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses (M.10545 — PSA / TIL / PNIT) — Für das vereinfachte Verfahren infrage kommender Fall ⁽¹⁾	7

⁽¹⁾ Text von Bedeutung für den EWR.

II

(Mitteilungen)

MITTEILUNGEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN STELLEN
DER EUROPÄISCHEN UNION

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Keine Einwände gegen einen angemeldeten Zusammenschluss

(Sache M.10521 — ORANGE / PUBLICIS / VOILA)

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2022/C 14 I/01)

Am 9. Dezember 2021 hat die Kommission nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ entschieden, keine Einwände gegen den oben genannten angemeldeten Zusammenschluss zu erheben und ihn für mit dem Binnenmarkt vereinbar zu erklären. Der vollständige Wortlaut der Entscheidung ist nur auf Französisch verfügbar und wird in einer um etwaige Geschäftsgeheimnisse bereinigten Fassung auf den folgenden EU-Websites veröffentlicht:

- der Website der GD Wettbewerb zur Fusionskontrolle (<http://ec.europa.eu/competition/mergers/cases/>). Auf dieser Website können Fusionsentscheidungen anhand verschiedener Angaben wie Unternehmensname, Nummer der Sache, Datum der Entscheidung oder Wirtschaftszweig abgerufen werden,
- der Website EUR-Lex (<http://eur-lex.europa.eu/homepage.html?locale=de>). Hier kann diese Entscheidung anhand der Celex-Nummer 32021M10521 abgerufen werden. EUR-Lex ist das Internetportal zum Gemeinschaftsrecht.

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1.

IV

*(Informationen)*INFORMATIONEN DER ORGANE, EINRICHTUNGEN UND SONSTIGEN
STELLEN DER EUROPÄISCHEN UNION

RECHNUNGSHOF

Sonderbericht Nr. 01/2022**EU-Unterstützung für die Rechtsstaatlichkeit in den Staaten des westlichen Balkans: trotz
Bemühungen bestehen weiterhin grundlegende Probleme**

(2022/C 14 I/02)

Der Europäische Rechnungshof teilt mit, dass der Sonderbericht Nr. 01/2022 „EU-Unterstützung für die Rechtsstaatlichkeit in den Staaten des westlichen Balkans: trotz Bemühungen bestehen weiterhin grundlegende Probleme“ soeben veröffentlicht wurde.

Der Bericht kann auf der Website des Europäischen Rechnungshofs (<http://eca.europa.eu>) aufgerufen bzw. von dort heruntergeladen werden.

INFORMATIONEN DER MITGLIEDSTAATEN

Angaben der Mitgliedstaaten zur Schließung von Fischereien

(2022/C 14 I/03)

Gemäß Artikel 35 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates vom 20. November 2009 zur Einführung einer Kontrollregelung der Union zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der gemeinsamen Fischereipolitik ⁽¹⁾ wurde beschlossen, die Fischerei wie nachstehend beschrieben zu schließen:

Datum und Uhrzeit der Schließung	13.8.2021
Geltungsdauer	13.8.2021 bis 31.12.2021
Mitgliedstaat	Spanien
Bestand oder Bestandsgruppe	ANE/08
Art	Sardelle (<i>Engraulis encrasicolus</i>)
Gebiet	8
Typ des betreffenden Fischereifahrzeugs	—
Laufende Nummer	23/TQ92

⁽¹⁾ ABl. L 343 vom 22.12.2009, S. 1.

Angaben der Mitgliedstaaten zur Schließung von Fischereien

(2022/C 14 I/04)

Gemäß Artikel 35 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates vom 20. November 2009 zur Einführung einer Kontrollregelung der Union zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der gemeinsamen Fischereipolitik ⁽¹⁾ wurde beschlossen, die Fischerei wie nachstehend beschrieben zu schließen:

Datum und Uhrzeit der Schließung	15.12.2021
Geltungsdauer	15.12.2021 bis 31.12.2021
Mitgliedstaat	Litauen
Bestand oder Bestandsgruppe	HER/4AB. (einschl. HER/*4N-S62)
Art	Hering (<i>Clupea harengus</i>)
Gebiet	Unionsgewässer und norwegische Gewässer von 4 nördlich von 53° 30' N
Typ des betreffenden Fischereifahrzeugs	—
Laufende Nummer	24/TQ92

⁽¹⁾ ABl. L 343 vom 22.12.2009, S. 1.

V

(Bekanntmachungen)

VERFAHREN BEZÜGLICH DER DURCHFÜHRUNG DER
WETTBEWERBSPOLITIK

EUROPÄISCHE KOMMISSION

Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses
(Sache M.10563 — ENGIE SPAIN / PREDICA / EOLIA)
Für das vereinfachte Verfahren infrage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2022/C 14 I/05)

1. Am 3. Januar 2022 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ bei der Kommission eingegangen.

Diese Anmeldung betrifft folgende Unternehmen:

- ENGIE España Renovables, S.L. („ENGIE Spain“, Spanien), letztlich kontrolliert von ENGIE, S.A. („ENGIE“, Frankreich),
- Predica Prévoyance Dialogue du Crédit Agricole S.A. („Predica“, Frankreich), Teil der Gruppe Crédit Agricole (Frankreich),
- Eolia Renovables de Inversiones, Sociedad de Capital Riesgo, S.A. („Eolia“, Spanien).

ENGIE Spain und Predica übernehmen im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b der Fusionskontrollverordnung die gemeinsame Kontrolle über Eolia.

Der Zusammenschluss erfolgt durch Erwerb von Anteilen.

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

- ENGIE Spain ist eine neu gegründete Gesellschaft, die zu ENGIE gehört. ENGIE ist in den Bereichen Erdgas, Elektrizität und Energiedienstleistungen tätig,
- Predica ist im Bereich Lebens- und Krankenversicherungen tätig,
- Eolia ist in der Erzeugung erneuerbarer Energie sowie in der Entwicklung, dem Bau und dem Betrieb von Windparks und Fotovoltaikanlagen in Spanien tätig.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.

Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽²⁾ infrage.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung“).

⁽²⁾ ABl. C 366 vom 14.12.2013, S. 5.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Dabei ist stets folgendes Aktenzeichen anzugeben:

M.10563 — ENGIE SPAIN / PREDICA / EOLIA

Die Stellungnahmen können der Kommission per E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden, wobei folgende Kontaktangaben zu verwenden sind:

E-Mail: COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu

Fax +32 22964301

Postanschrift:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brussel
BELGIEN

Vorherige Anmeldung eines Zusammenschlusses
(M.10545 — PSA / TIL / PNIT)
Für das vereinfachte Verfahren infrage kommender Fall

(Text von Bedeutung für den EWR)

(2022/C 14 I/06)

1. Am 20. Dezember 2021 ist die Anmeldung eines Zusammenschlusses nach Artikel 4 der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽¹⁾ bei der Kommission eingegangen.

Diese Anmeldung betrifft folgende Unternehmen:

- PSA International Pte. Ltd. („PSA“, Singapur),
- Terminal Investment Limited Sàrl („TIL“, Schweiz),
- Pusan Newport International Terminal Co., Ltd. („PNIT“, Korea), kontrolliert von PSA.

TIL (über Terminal Investment Switzerland Sàrl („TIS“)) und PSA übernehmen im Sinne des Artikels 3 Absatz 1 Buchstabe b und Absatz 4 der Fusionskontrollverordnung die indirekte gemeinsame Kontrolle über PNIT.

Der Zusammenschluss erfolgt durch Erwerb von Anteilen.

2. Die beteiligten Unternehmen sind in folgenden Geschäftsbereichen tätig:

- PSA ist ein internationaler Betreiber von Hafenterminals. Das Unternehmen ist hauptsächlich in der Erbringung von Stauereidiensten in Häfen tätig, mit besonderem Schwerpunkt auf Containerterminals für Seefrachter.
- TIL investiert in, entwickelt und verwaltet Containerterminals in der ganzen Welt, häufig über Joint Ventures mit anderen Terminalbetreibern. TIL unterliegt der indirekten gemeinsamen Kontrolle durch MSC Mediterranean Shipping Company (Schweiz) und bestimmte Fonds, die von Global Infrastructure Management, LLC (Vereinigte Staaten) verwaltet werden.
- PNIT betreibt ein Containerterminal in Busan New Port in der südöstlichen Hafenstadt Busan in Südkorea. Das Unternehmen wird derzeit von PSA kontrolliert.

3. Die Kommission hat nach vorläufiger Prüfung festgestellt, dass das angemeldete Rechtsgeschäft unter die Fusionskontrollverordnung fallen könnte. Die endgültige Entscheidung zu diesem Punkt behält sie sich vor.

Dieser Fall kommt für das vereinfachte Verfahren im Sinne der Bekanntmachung der Kommission über ein vereinfachtes Verfahren für bestimmte Zusammenschlüsse gemäß der Verordnung (EG) Nr. 139/2004 des Rates ⁽²⁾ infrage.

4. Alle betroffenen Dritten können bei der Kommission zu diesem Vorhaben Stellung nehmen.

Die Stellungnahmen müssen bei der Kommission spätestens 10 Tage nach dieser Veröffentlichung eingehen. Dabei ist stets folgendes Aktenzeichen anzugeben:

M.10545 — PSA / TIL / PNIT

⁽¹⁾ ABl. L 24 vom 29.1.2004, S. 1 („Fusionskontrollverordnung“).

⁽²⁾ ABl. C 366 vom 14.12.2013, S. 5.

Die Stellungnahmen können der Kommission per E-Mail, Fax oder Post übermittelt werden, wobei folgende Kontaktangaben zu verwenden sind:

E-Mail: COMP-MERGER-REGISTRY@ec.europa.eu

Fax +32 22964301

Postanschrift:

Europäische Kommission
Generaldirektion Wettbewerb
Registratur Fusionskontrolle
1049 Bruxelles/Brüssel
BELGIQUE/BELGIË

ISSN 1977-088X (elektronische Ausgabe)
ISSN 1725-2407 (Papierausgabe)



Amt für Veröffentlichungen
der Europäischen Union
L-2985 Luxemburg
LUXEMBURG

DE